

Bekanntmachung über die Ausprägung von deutschen Euro-Gedenkmünzen im Nennwert von 10 Euro (Gedenkmünze „Pflege“)

Münz10EuroBek 2022-04-06

Ausfertigungsdatum: 06.04.2022

Vollzitat:

"Bekanntmachung über die Ausprägung von deutschen Euro-Gedenkmünzen im Nennwert von 10 Euro (Gedenkmünze „Pflege“) vom 6. April 2022 (BGBl. I S. 722)"

Fußnote

(+++ Textnachweis ab: 5.5.2022 +++)

Gemäß den §§ 2, 4 und 5 des Münzgesetzes vom 16. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2402) hat die Bundesregierung beschlossen, eine 10-Euro-Sammlermünze „Pflege“ mit einem Kunststoffring in der Farbe Minttürkis prägen zu lassen. Die Münze bildet den Auftakt einer fünfteiligen Serie „Im Dienst der Gesellschaft“, bei der im Zeitraum 2022 bis 2026 jährlich eine Münze erscheinen soll. Die Serie stellt die besondere Bedeutung von Berufsgruppen in den Fokus, die für das Funktionieren unserer Gesellschaft und das Leben jedes Einzelnen unverzichtbar sind.

Die Auflage der Münze beträgt max. 2 000 000 Stück, davon max. 250 000 Stück in Spiegelglanzqualität. Die Münze wird zu gleichen Teilen in den Münzstätten Berlin, München, Stuttgart, Karlsruhe und Hamburg geprägt. Sie besteht aus drei Komponenten: einem äußeren Ring und einem inneren Kern (Pille) aus Metall (CuNi25/CuNi19) sowie einem prägbaren, zwischen Ring und Pille eingefügten Polymerring. Die Münze hat einen Durchmesser von 28,75 Millimetern und eine Masse von 9,8 Gramm. Das Gepräge auf beiden Seiten ist erhaben und wird von einem schützenden, glatten Randstab umgeben.

Die Münze wird ab dem 7. April 2022 in den Verkehr gebracht.

Auf der Bildseite symbolisiert das zentrale Motiv, die in beide Hände genommene schutzbedürftige Hand, Vertrauen. Der Entwurf zeigt ferner die komplexen Aufgabenbereiche in der heutigen Pflege auf. Die Personen im Randbereich verdeutlichen, dass Pflegebedürftigkeit jeden in jeder Generation treffen kann.

Die Wertseite zeigt einen Adler, den Schriftzug „BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND“, Wertziffer und Wertbezeichnung, die Jahreszahl 2022, die zwölf Europasterne sowie – je nach Prägestätte – das Münzzeichen „A“ (Berlin), „D“ (München), „F“ (Stuttgart), „G“ (Karlsruhe) oder „J“ (Hamburg).

Der glatte Münzrand enthält in vertiefter Prägung die Inschrift:

„IM DIENST DER GESELLSCHAFT ●“.

Der Entwurf der Bildseite stammt von dem Künstler Peter Lasch aus Berlin. Die Wertseite, die bei allen Münzen der Serie identisch ist, wurde von dem Künstler Patrick Niesel aus Röthenbach a. d. Pegnitz gestaltet.

Schlussformel

Der Bundesminister der Finanzen

(Fundstelle: BGBl. I 2022, 722)

